

► **KÖPFE & KARRIEREN**



1 Volker Brock | Der bisherige kaufmännische Leiter der GEA Ecoflex GmbH, Volker Brock, ist in die Geschäftsführung des Sarstedter Unternehmens aufgerückt. Der Dipl.-Wirtschaftsingenieur folgt auf Ulrich Fehlauer, der für das Unternehmen nach Duisburg gewechselt ist. Volker Brock verstärkt die Geschäftsleitung neben Klaus Peter Glöckner und verantwortet künftig Produktion und Verwaltung.

2 Axel Mattern | Hafen Hamburg Marketing e.V. erhält Verstärkung durch Axel Mattern. Er übernimmt am 1. November die Bereichsleitung Marktentwicklung und -betreuung.

3 Phrixos B. Papachristidis | Der aus England stammende Phrixos B. Papachristidis ist zum neuen Vorsitzenden des Vorstand der Hellenic Lines AG & Co. KG ernannt worden. Der zuletzt bei Hellenic Lines als Manager des neu gegründeten Seatrap Intermediate Tanker Pools eingesetzte Phrixos B. Papachristidis folgt dem kürzlich als CEO zurückgetretenen Christian von Oldershausen.

4 Matt Callender | Das Schiffsmanagementunternehmen Grig Ship Management Ltd. (GSM) mit Hauptsitz in Cardiff hat Matt Callender zum Operations Director ernannt. Er ist seit März als General Manager im Unternehmen tätig und zeichnet für den GSM-Flotteneinsatz verantwortlich.

5 Brian Simpson | Zum Vorsitzenden des Transport-Komitees (TRAN) im neu gewählten Europaparlament wurde der Brite Brian Simpson von der Labour-Partei gewählt. Er wird die Komitee-Sitzungen in den kommenden fünf Jahren leiten.

6 Manuel Fernandez | ICTSI Ltd, Teil des philippinischen Hafenbetreibers International Container Terminal Services, Inc., hat Manuel Fernandez zum Senior Vice President für Europa, Afrika und den Mittleren Osten ernannt.

7 Said Nassif | Zum neuen Hauptgeschäftsführer des Register of Shipping (IRS) wurde mit sofortiger Wirkung Said Nassif ernannt. Er folgt Bijimon Punnoose, der in die Unternehmensleitung berufen wurde. Said Nassif war Professor und Dozent für das Fachgebiet Sicherheit und Schutz im multimodalen Transport.

Maritimes Netzwerken

IndoTec | Rund 180 Fach- und Führungskräfte von Reedereien, Werften, Klassifikation und Zulieferern kamen zum 3. „Fleetgeflüster“ in den Hamburger Weinkeller Cremon, um Information, Kultur und Spaß miteinander zu teilen. Das auf die praxisorientierte Entwicklung von Führungskräften spezialisierte Trainings- und Beratungsunternehmen IndoTec GmbH, Schenefeld, hatte bereits zum dritten Mal das jährliche „Fleetgeflüster“ für Partner der maritimen Branche organisiert. Weitere Gastgeber waren die Schiffszulieferer Daikin, Deckma, Endress + Hauser, Finder, GfA, Ing.-Büro Heino Winter, NMF, Noris und WISKA. Die Zahl der Gäste war

mit 180 um 20 Prozent gegenüber Vorjahr gestiegen. Der kulturelle Teil der Veranstaltung fand wie immer auf dem einzigen hochseetüchtigen Theaterschiff „Das Schiff“ an der Holzbrücke statt, das bis zum letzten Platz besetzt war. Mit „Alles im Griff auf dem sinkenden Schiff“ starteten die drei Sängerinnen die Show. Richard Möller, Geschäftsführer der IndoTec, führte durch das von ihm speziell für diesen Abend zusammengestellte Programm. Am Ende der Vorstellung verabredeten Gäste und Gastgeber das nächste „Fleetgeflüster“ für 2010, viele nutzten noch die Zeit im Weinkeller, um Gespräche zu vertiefen und weitere Kontakte zu knüpfen.



Bevor die Gäste den Weinkeller betraten, konnte jeder auf riesigen Bannern neben dem Eingang überprüfen, ob der eigene Name auch dabei ist

Dr. jur. Wilhelm Lampe †

Nachruf | Der deutsche Seerechtler Dr. Wilhelm Lampe, langjähriger Vorsitzender des Bundesoberseeamts ist kürzlich verstorben.

Zum Vermächtnis des bis zuletzt der Schifffahrtsverwaltung gewidmeten Lebens zählt die Gesetzessammlung „Seeschiffahrtsstraßenordnung“, ein Gesetzeswerk von nationalen und internationalen Verkehrsregeln. Die internationale Laufbahn Dr. Wilhelm Lampes begann als Berater der liberianischen Regierung für den Auf- und Ausbau des Hafens Monrovia. Zwei Jahre später folgte die

Ernennung zum Verkehrsattaché der Deutschen Botschaft in Washington. Nach Gründung der IMO war er viele Jahre der deutsche Vertreter. Mit dem Inkrafttreten eines Seeunfall-Untersuchungsgesetzes wurde eine moderne Unfalluntersuchungsstruktur geschaffen, die reine Ursachenforschung zum Ziel hat. Für seinen Vorsitz des Bundesoberseeamts, heute Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung, und für sein Lebenswerk wurde Dr. Wilhelm Lampe mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse ausgezeichnet.